



KREIS
OSTHOLSTEIN

Haushaltsplan

2025

Inhaltsverzeichnis

1.	III - Anlagen zum Haushalt 2025 - Stiftung Eutiner Landesbibliothek	1
2.	ELB - Bilanz 2023 / Haushaltsplan 2025 / Vorbericht / Ergebnis- Finanzplan / Produktblatt	3



KREIS OSTHOLSTEIN

Haushalt 2025

III. Anlagen

1. Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein
 - Bilanz 2023
 - Haushaltsplan 2025
2. Stiftung Eutiner Landesbibliothek
 - Bilanz 2023
 - Haushaltsplan 2025
3. Entwicklungsgesellschaft Ostholstein mbH
 - Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung 2023
 - Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025
4. Rettungsdienst Holstein AöR
5. Stellenplan für den Kreis Ostholstein





Anlage
zum Haushaltsplan 2025

- **Bilanz 2023**

Eine Beschlussfassung der Gremien zum Jahresabschluss 2023 lag zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht vor.

- **Haushaltsplan 2025**

Bilanz ¹
zum 31.12.2023

2	Bezeichnung	31.12.2022 (in EUR) ³	31.12.2023 (in EUR) ⁴
	AKTIVA		
	1. Anlagevermögen	5.449.947,61	5.532.245,78
01	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	3,00	3,00
	1.2 Sachanlagen	5.449.944,61	5.532.242,78
	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
021	1.2.1.1 Grünflächen	0,00	0,00
022	1.2.1.2 Ackerland	0,00	0,00
023	1.2.1.3 Wald, Forsten	0,00	0,00
029	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00	0,00
	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.315.588,00	1.405.714,00
032	1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	0,00	0,00
033	1.2.2.2 Schulen	0,00	0,00
031	1.2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00
034	1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	1.315.588,00	1.405.714,00
	1.2.3 Infrastrukturvermögen	0,00	0,00
041	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00
042	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	0,00	0,00
043	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung u. Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
044	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00
045	1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00
046	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00
05	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund u. Boden	0,00	0,00
06	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	4.008.141,65	4.069.461,65
07	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	6.344,49	5.453,97
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	54.041,06	51.613,16
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	65.829,41	0,00
	1.3 Finanzanlagen	0,00	0,00
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
11	1.3.2 Beteiligungen	0,00	0,00
12	1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00
131	1.3.4 Ausleihungen	0,00	0,00
1315	1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
1316, 1318-1319	1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00
140-142, 144	1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00
	2. Umlaufvermögen	217.415,84	210.794,32
	2.1 Vorräte	0,00	0,00
151-153	2.1.1 Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	0,00	0,00
1551, 156	2.1.2 unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen	0,00	0,00
154, 1552	2.1.3 fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00
157-159	2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	0,00	0,00
	2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	162.037,72	140.861,26
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	250,00	250,00
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00
179	2.2.4 Sonstige Privatrechtliche Forderungen	161.787,72	140.611,26
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
143	2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
18	2.4 Liquide Mittel	55.378,12	69.933,06
19	3. Aktive Rechnungsabgrenzung	2.742,84	2.332,96
	BILANZSUMME AKTIVA	5.670.106,29	5.745.373,06

2	Bezeichnung	31.12.2022 (in EUR) ³	31.12.2023 (in EUR) ⁴
	PASSIVA		
	1. Eigenkapital	4.921.713,39	4.983.033,39
201	1.1 Allgemeine Rücklage	4.448.177,07	4.509.497,07
202	1.2 Sonderrücklage	0,00	0,00
203	1.3 Ergebnisrücklage	473.536,32	473.536,32
204	1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
205	1.5 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
	2. Sonderposten	718.608,91	694.333,91
231	2.1 für aufzulösende Zuschüsse	0,00	0,00
232	2.2 für aufzulösende Zuweisungen	718.608,91	694.333,91
	2.3 für Beiträge	0,00	0,00
2331	2.3.1 aufzulösende Beiträge	0,00	0,00
2332	2.3.2 nicht aufzulösende Beiträge	0,00	0,00
234	2.4 für Gebührenaussgleich	0,00	0,00
235	2.5 für Treuhandvermögen	0,00	0,00
236	2.6 für Dauergrabpflege	0,00	0,00
239	2.7 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
	3. Rückstellungen	0,00	0,00
2511	3.1 Pensionsrückstellung	0,00	0,00
2512	3.2 Beihilferückstellungen	0,00	0,00
281	3.3 Altersteilzeitrückstellung	0,00	0,00
261	3.4 Rückstellung für später entstehende Kosten	0,00	0,00
262	3.5 Altlastenrückstellung	0,00	0,00
282	3.6 Steuerrückstellung	0,00	0,00
283	3.7 Verfahrensrückstellung	0,00	0,00
284	3.8 Finanzausgleichsrückstellung	0,00	0,00
27	3.9 Instandhaltungsrückstellungen	0,00	0,00
285	3.10 Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist	0,00	0,00
289	3.11 Sonstige andere Rückstellungen	0,00	0,00
	4. Verbindlichkeiten	29.693,99	62.005,76
30	4.1 Anleihen	0,00	0,00
	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
3215	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00
3210-3214, 3216	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
3217-3219	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00
33	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17.367,99	0,00
36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00
37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	12.326,00	62.005,76
	5. Passive Rechnungsabgrenzung	90,00	6.000,00
	BILANZSUMME PASSIVA	5.670.106,29	5.745.373,06

_____ Anja Sierks-Pfaff Geschäftsführerin	_____ Timo Gaarz Stiftungsvorstand
---	--

Nachrichtlich:

- Summe der übertragenen Ermächtigungen für Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik 1,4 TEUR.
- Summe der übertragenen Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik: 1,4 TEUR.
- Summe der von der Gemeinde übernommenen Bürgschaften (Wert zum Bilanzstichtag) 0,00 EUR.

¹ Bei Ämtern sind zusätzlich die Bilanzpositionen Forderungen aus dem Zahlungsverkehr ggü. amtsangehörigen Gemeinden (Kto. 1692) und Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr ggü. amtsangehörigen Gemeinden (Kto. 375) bzw. bei amtsangehörigen Gemeinden die Bilanzpositionen Forderungen aus dem Zahlungsverkehr ggü. dem Amt (Kto. 185) und Verbindlichkeiten aus dem Zahlungsverkehr ggü. dem Amt (Kto. 335) auszuweisen.

² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

³ Bilanzwerte zum vorherigen Bilanzstichtag

⁴ Bilanzwerte zum Bilanzstichtag

Stiftung Eutiner Landesbibliothek

Haushaltsplan der Stiftung Eutiner Landesbibliothek für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des § 57 der Kreisordnung in Verbindung mit § 77 der Gemeindeordnung und § 8 der Satzung der „Stiftung Eutiner Landesbibliothek“ hat der Kreistag in seiner Sitzung am folgenden Haushaltsplan beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

1. im Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	1.164.300 EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.164.300 EUR
einem Jahresüberschuss von	0 EUR
einem Jahresfehlbetrag von	0 EUR

2. im Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.127.800 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.092.200 EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	10.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	10.000 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	10,79 Stellen

Stiftung Eutiner Landesbibliothek

§ 3

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Stiftungsvorstand seine Zustimmung nach § 82 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 15.000 EUR.

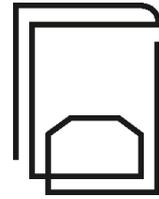
§ 4

Über die Erträge und Aufwendungen und die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Haushaltes der Stiftung der Eutiner Landesbibliothek werden gem. § 20 GemHVO – Doppik Budgets gebildet.

Eutin, den . Dezember 2024

ausgefertigt:

Timo Gaarz
Stiftungsvorstand



Vorbericht

zum Haushaltsplan der Stiftung Eutiner Landesbibliothek für das Haushaltsjahr 2025

Grundlagen:

Der Kreis Ostholstein hat durch Stiftungsakt und mit der Satzung der „Stiftung Eutiner Landesbibliothek“ vom 26. Februar 2007 die Stiftung Eutiner Landesbibliothek errichtet und als Zweck der Stiftung die Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung, Kunst und Kultur beschrieben, welche insbesondere verwirklicht wird durch

- den Betrieb der Eutiner Landesbibliothek mit der Eutiner Forschungsstelle zur historischen Reisekultur,
- die Erschließung und Katalogisierung der Buchbestände und Sammlungen der Eutiner Landesbibliothek sowie die Bereitstellung dieses Kulturgutes für die Öffentlichkeit und
- die Zurverfügungstellung der Buchbestände und Sammlungen für wissenschaftliche Veranstaltungen und Forschungsvorhaben.

Sie erfüllt ihre Aufgaben aus den Erträgen des Stiftungsvermögens und aus den Zuwendungen Dritter. Zudem ermöglicht die Rechtsform der Stiftung, Spenden und Schenkungen für die Eutiner Landesbibliothek anzunehmen.

Der Haushaltsplan der Stiftung ist regelmäßig darauf angewiesen, einen Zuschuss vom Kreis Ostholstein zu erhalten, um die gestellten Stiftungsziele erfüllen zu können. Seit Gründung der eigenen Stiftung Eutiner Landesbibliothek und der gleichzeitigen Gründung einer Sparkassenstiftung Eutiner Landesbibliothek ist durch dieses Tandem zwischen Objektstiftung und Förderstiftung aber auch die Förderung durch das Land Schleswig-Holstein die Zukunft der Einrichtung Eutiner Landesbibliothek nachhaltig gesichert worden.

Jahresrechnungsergebnisse 2020 bis 2023:

Das Jahresrechnungsergebnis in 2020 lag unter dem Haushaltsansatz. Im Wesentlichen resultierte dieses aus nicht voraussehbaren, nicht benötigten Personalmitteln (Erstattung an den Kreis Ostholstein), zum Teil aber auch daraus, dass Haushaltsmittel im Bereich der Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude nicht verbraucht werden mussten bzw. konnten. Letzteres war u. a. darauf zurück zu führen, dass die Umsetzung der denkmalgerechten Restaurierung von Fenstern und Türen sowie der Fassade des Gebäudes der Bibliothek auch wegen nötiger Abstimmungen mit dem Landesamt für Denkmalpflege sowie die Einwerbung von Fördermitteln des Bundes nicht so zügig wie eingeplant voran gegangen waren. Das Jahr 2020 war sodann von der Corona-Pandemie geprägt, welches zu weiteren verminderten Ausgaben geführt hat. So sind beispielsweise Kosten für Tagungen gar nicht erst entstanden.

In 2021 wurde erstmalig der Planungsrahmen ausgeschöpft bzw. leicht überschritten, was im Zusammenhang mit den Fördermitteln bezüglich des Instandsetzungsvorhabens Fenster/Fassade des Kavalierhauses stand. Der Haushaltsvollzug für das Jahr 2022 ist erstmalig nach den erheblichen Beschränkungen 2020/2021 tendenziell mit den Jahren vor Beginn der Pandemie zu vergleichen.

In 2022 und 2023 zeigten sich jeweils eine deutliche Unterschreitung der veranschlagten Aufwendungen und damit auch der Kreiszuweisung, sie ist jedoch im Wesentlichen rein haushaltstechnisch und nicht durch eine zu hoch angesetzte Planung begründet. Die im Zuge der Haushaltsplanung ursprünglich in der baulichen Unterhaltung und damit im Aufwand veranschlagten umfangreichen und volumenreichen Instandsetzungsmaßnahmen der historischen Fenster des ELB-Gebäudes wären nach diesjähriger Feststellung des Fachdienstes Finanzen (Kreis) nach den Bestimmungen der Gemeindehaushaltsverordnung (GemH-VO) als bauliche Investition zu klassifiziert gewesen, weil die Stiftung ELB hierfür Fördermittel erhalten hat, die infolgedessen in einem bilanziellen Sonderposten zu passivieren waren. Die betreffende Mittelverwendung findet sich nun demgemäß in 2022 in der Finanzrechnung auf Ebene der Investitionsauszahlungen wieder und trägt damit zugleich zu einer summarischen Reduzierung der laufenden Aufwendungen in der Ergebnisrechnung bei.

In 2023 sind darüber hinaus geringere Personalkosten durch spätere Stellenbesetzungen der Regionalforschung und der Bibliotheks-/Medienpädagogik als auch durch Umwandlung von zwei Stellen im TVöD/Beamtenbereich entstanden. Im Rahmen von Stellenbesetzungen ist es trotz rechtzeitiger Stellenausschreibung kaum möglich, die frei werdenden Stellen aufgrund von beispielsweise Kündigungsfristen des/r ausgewählten Bewerbers/Bewerberin pünktlich zum gewünschten Zeitpunkt zu besetzen. Durch die frühe Haushaltsplanung ist das Vorgenannte nur schwierig passgenau zu berechnen.

Entwicklung der Jahresrechnungsergebnisse:

	2020	2021	Vorl. Ergebnis 2022	Vorl. Ergebnis 2023
Erträge	713.978,47 €	845.971,83 €	730.174,50 €	916.514,54 €
Aufwendungen	713.978,47 €	845.976,83 €	730.174,50 €	916.514,54 €
Jahresergebnis	0 €	0 €	0 €	0 €
Einzahlungen	677.838,56 €	659.430,60 €	759.058,24 €	915.417,81 €
Auszahlungen	652.139,85 €	776.854,96 €	736.410,79 €	817.201,65 €
Einzahlg. / Inv.zuschüsse übrige Bereiche	0 €	0 €	12.079,00 €	16.935,00 €
Auszahlg. Erwerb bewegl. Anlagevermögen	7.020,18 €	7.357,55 €	18.449,11 €	10.246,77 €
Einzahlg. / Inv.zuweisun- gen Land ¹	0 €	0 €	50.000,00 €	-4.148,20 €
Auszahlg. Erwerb Grund- stücke / Hochbaumaßn. ²	0 €	0 €	123.065,23 €	86.201,25 €
Liquide Mittel (Saldo Vor- jahr plus Saldo aktuell)	237.137,92 €	111.180,41 €	55.378,12 €	69.933,06€
Zuweisung Kreis	121.928,24 €	208.373,34 €	161.382,22 €	290.558,26 €

Die Jahresabschlüsse bis zum Jahre 2021 sind geprüft. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 erfolgt in der Sitzung des Stiftungsrates am 07.11.2024. Der Prüfbericht für 2023 liegt noch nicht vor, da der Jahresabschluss erst kürzlich erstellt wurde.

Haushaltsdaten 2020 bis 2024

Seit dem Jahr 2008 wird der Haushalt für das gesamte Jahr nach den Grundsätzen der Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik aufgestellt und geführt. Die Eröffnungsbilanz für die Stiftung Eutiner Landesbibliothek datiert auf den 01.01.2008 wurde vom Kreistag in seiner Sitzung am 28.06.2011 beschlossen.

	2020	2021	2022	2023	2024
Erträge	869.600 €	850.200 €	1.034.200 €	1.047.300 €	1.103.100 €
Aufwendungen	869.600 €	850.200 €	1.034.200 €	1.047.300 €	1.103.100 €
Jahresergebnis	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Einzahlungen	838.400 €	819.600 €	1.004.300 €	1.018.500 €	1.069.700 €
Auszahlungen	801.500 €	785.400 €	973.400 €	991.100 €	1.034.800 €
Investive Auszahlungen	8.000 €	8.000 €	8.500 €	10.000 €	10.100 €

¹ Zuwendung Land/DSD für Instandsetzungsmaßnahmen der historischen Fenster

² Instandsetzungsmaßnahmen der historischen Fenster

Entwicklung der wichtigsten Einnahmeplanansätze:

	2020	2021	2022	2023	2024
Zuweisung Kreis	283.600 €	189.800 €	404.500 €	463.700 €	493.400 €
Förderung Land	90.000 €	90.000 €	90.000 €	90.000 €	105.000 €
Zuweisung Sparkassenstiftung ELB	450.000 €	450.000 €	450.000 €	450.000 €	450.000 €

Haushaltsplanung 2025:

Der Haushaltsplan 2025 weist im Ergebnisplan eine Summe der Erträge und Aufwendungen in Höhe von 1.164.300 Euro aus. Im Finanzplan werden Einzahlungen in Höhe von 1.127.800 Euro und Auszahlungen in Höhe von 1.092.200 Euro veranschlagt. Die Kreiszuweisung in Höhe von 557.000 Euro steigt gegenüber 2024 um rd. 60.000 Euro an.

Erträge

Die wichtigsten Einnahmequellen der Stiftung ELB in 2025 sind erneut die erwartete Zuweisung der Sparkassenstiftung Eutiner Landesbibliothek in Höhe von 450.000 Euro, die Zuweisung des Landes in Höhe von 105.000 Euro und die Kreiszuweisung als Defizitabdeckung. Das bisherige konstante finanzielle Engagement der Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek bleibt mittelfristig erhalten. Zurzeit gibt es keinen Hinweis darauf, dass sich die Förderhöhe in absehbarer Zeit verringern könnte. Mit der Sparkassen-Stiftung bestehen regelmäßige Kontakte.

Durch den steigenden Bekanntheitsgrad erhält die ELB zudem immer häufiger Geldspenden verschiedenster Institutionen und auch Privater für konkrete Zwecke. Für unterjährig entstehende Projekte oder Tagungen können vermehrt auch Fördermittel zur Finanzierung eingeworben werden, so dass der Haushalt nicht belastet werden muss.

Aufwendungen

Gegenüber dem Jahr 2024 steigen die Aufwendungen an, was im Wesentlichen durch höhere Personalkosten, aber auch höhere Gebäudeunterhaltungskosten aufgrund der Beschaffung einer neuen Brandmeldeanlage begründet ist.

Die um 40.000 Euro höheren Personalkosten resultieren insbesondere aus der Schaffung einer Teilzeitstelle (0,50) für eine Fachkraft Bestandsoptimierung/Digitalisierung sowie weiteren geringfügigen Aufstockungen im Bereich der Regionalforschung und des Sekretariates entsprechend der Stellenplanung.

Ersetzt werden muss im kommenden Jahr dringend die in die Jahre gekommene Brandmeldeanlage der ELB, die inzwischen häufig Fehlermeldungen auslöst und nur noch von einem Fachmann zurückgesetzt werden kann. Hierfür wurden im Rahmen der Gebäudeunterhaltung entsprechende Haushaltsmittel in Höhe von rd. 60.000 Euro eingeplant.

Die häufig in den letzten Jahren durch die VAK zu hoch berechneten Personalkosten der Stiftungsverwaltung wurden für 2025 aufgrund der vorjährigen Rechnungsergebnisse um 40.000 Euro reduziert. Der Gesamtplanansatz der Aufwendungen steigt damit in 2025 nicht um 100.000 Euro, sondern lediglich um 60.000 Euro an.

Bestandsentwicklung / Perspektive

Die Eutiner Landesbibliothek besitzt inzwischen rund 85.000 Bände, von denen rund 50.000 Bände und etwa 500 Zeitschriften aus dem 16. bis 19. Jahrhundert stammen. In der Freihandbibliothek befinden sich rund 10.000 Bände aktueller Forschungsliteratur, Nachschlagewerke und Sekundärausgaben. Hinzu kommen als Sondersammlungen über 4.500 historische Landkarten und Atlanten, wobei vor allem die Segmente Island und Grönland weltweit von Bedeutung sind; mehr als 5.000 Handschriften, darunter sogar sechs mittelalterliche Codices; und knapp 4.000 Kupferstiche und andere Bildwerke.

Durch die seit 1992 angegliederte Forschungsstelle zur historischen Reisekultur - der einzigen wissenschaftlichen Einrichtung dieser Art in Deutschland - hat die ELB heute nationale wie internationale Relevanz in der Forschungslandschaft. Dementsprechend liegt ein Schwerpunkt des gesamten Bestandes auf der Reiseliteratur mit knapp 20.000 bibliographischen Einheiten, die sich etwa gleichgewichtig auf alte Drucke und neuere Forschungsliteratur verteilen.

Ein zweiter Schwerpunkt der Sammlungen besteht im Bereich der regionalen Kulturraumforschung, wobei neben regionalgeschichtlichen Werken die Literatur des 18. und frühen 19. Jahrhunderts insbesondere im Umfeld von Friedrich Leopold Graf zu Stolberg und Johann Heinrich Voß in Drucken und Manuskripten stark vertreten ist.

Die Bibliothek macht die vorgenannten Bestände sowohl für die regionale, überregionale, aber auch deutschlandweite Öffentlichkeit nutzbar. Auch die wissenschaftliche Vernetzung hat sich u. a. durch die Veranstaltung von internationalen Tagungen der Forschungsstelle zur historischen Reisekultur deutlich verbessert. Hierdurch entstehen jedoch auch neue Aufgaben, der Arbeitsaufwand in einigen Bereichen erhöht sich sukzessive, was jedoch mit Blick auf eine zukunftsorientierte Ausrichtung der Bibliothek notwendig und begründet ist.

Fazit

Die Eutiner Landesbibliothek hat sich seit ihrer Wiedergründung im Jahr 1987 zu einer Forschungsbibliothek entwickelt, die sich auf der Grundlage ihrer historischen Bestände in den beschriebenen Bereichen der Reisekulturforschung, der Regionalgeschichte und

regionalen Literaturgeschichte als Forschungsstätte und Dienstleisterin sowohl für lokale als auch für überregionale Zielgruppen wie die Wissenschaft etabliert.

Das bisher Erreichte gilt es jedoch nicht nur zu erhalten, sondern vor dem Hintergrund aktueller Veränderungen in der Forschungs- und Bildungslandschaft und eines sich verändernden Nutzungsverhaltens weiter zu entwickeln. Dies gilt sowohl für den Bereich der bibliothekarischen Basisarbeit als auch für den der Forschung und öffentlichen Vermittlung von Forschungsinhalten. Zielsetzung eines im vorletzten Jahr durch die ELB und die Stiftungsverwaltung erstellten Entwicklungskonzeptes ist es,

- den aktuellen Entwicklungsstand der Bibliothek festzuhalten und
- insbesondere konkrete Perspektiven einer sinnvollen zukünftigen Entwicklung zu benennen und konsequent zu aktualisieren.

Der Kreis Ostholstein und die von ihm errichtete Stiftung Eutiner Landesbibliothek werden insofern die Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben zielstrebig und zukunftsgerichtet fortsetzen.

Der Sparkassenstiftung zur Förderung der Eutiner Landesbibliothek, dem Land Schleswig-Holstein und dem Kreis Ostholstein ist ausdrücklich für die Finanzausstattung der Stiftung zu danken. Mit dieser Förderung und der seinerzeit rechtlichen Verselbständigung der Eutiner Landesbibliothek ist eine nachhaltige Aufgabenerfüllung unter normalen Bedingungen möglich.

Trotzdem gilt es, die Entwicklung der kommunalen Haushalte aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Lage und weltweiten kriegerischen Auseinandersetzungen im Blick zu behalten.

Eutin, im Oktober 2024

gez. Landrat Timo Gaarz
Stiftungsvorstand

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Planung 2026 in EUR	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR
1 ¹	2 ²	3	4	5	6	7	8	9
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	913.091,45	1.099.700	1.161.400	1.096.800	1.097.500	1.098.100
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.047,55	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
441-442,446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.327,14	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
45	7	+ sonstige Erträge	48,40	100	100	100	100	100
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	916.514,54	1.103.100	1.164.300	1.099.700	1.100.400	1.101.000
50	11	Personalaufwendungen	449.498,83	567.100	619.500	619.500	619.500	619.500
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	180.253,04	192.100	234.100	173.100	173.100	173.100
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	74.801,86	68.300	72.100	70.500	71.200	71.800
53	15	+ Transferaufwendungen	12.372,95	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
54	16	+ sonstige Aufwendungen	199.587,86	262.600	225.600	223.600	223.600	223.600
	17	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	916.514,54	1.103.100	1.164.300	1.099.700	1.100.400	1.101.000
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	0,00	0	0	0	0	0
460000-461998,462-469	19	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
550000-551998,5562-5599	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
	22	= Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
49	23	Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage nach § 26 Absatz 1 Satz 2 zum Haushaltsausgleich	0,00	0	0	0	0	0
	24	= Jahresergebnis unter Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (= Zeilen 22 und 23)	0,00	0	0	0	0	0

Nachrichtlich: Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		Ergebnis 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Planung 2026 in EUR	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR
48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
58	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Planung 2026 in EUR	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR
571,574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	74.801,86	68.300	72.100	70.500	71.200	71.800
416,437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	36.126,80	33.200	36.300	36.300	35.600	33.900
	Nettoabschreibungsaufwand	38.675,06	35.100	35.800	34.200	35.600	37.900

¹ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

² laufende Nummerierung der Zeile

³ Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Finanzplan¹

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Planung 2026 in EUR	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in TEUR ²
1 ³	2 ⁴	3	4	5	6	7	8	9	10
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	911.726,22	1.066.500	1.125.100	1.060.500	1.061.900	1.064.200	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.012,05	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000	
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.631,14	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	48,40	100	100	100	100	100	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	915.417,81	1.069.700	1.127.800	1.063.200	1.064.600	1.066.900	
70	10	Personalauszahlungen	408.560,34	567.100	619.500	619.500	619.500	619.500	
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	200.636,58	192.100	234.100	173.100	173.100	173.100	
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
73	14	+ Transferauszahlungen	12.372,95	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	195.631,78	262.600	225.600	223.600	223.600	223.600	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 bis 15)	817.201,65	1.034.800	1.092.200	1.029.200	1.029.200	1.029.200	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	98.216,16	34.900	35.600	34.000	35.400	37.700	
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	12.786,80	0	0	0	0	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0	0	0	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 18 bis 25)	12.786,80	0	0	0	0	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	10.246,77	10.100	10.000	10.000	10.000	9.300	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	86.201,25	0	0	0	0	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0	0	0	0	0
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	96.448,02	10.100	10.000	10.000	10.000	9.300	0

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Planung 2026 in EUR	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR	Planung 2029 in TEUR ²
1 ³	2 ⁴	3	4	5	6	7	8	9	10
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-83.661,22	-10.100	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-9.300
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	13.014,67						
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	13.014,67						
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00						
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35 und 35c)	14.554,94	24.800	25.600	24.000	25.400	28.400	
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0	0	0	0	0	
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00						
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	
795	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0	0	0	0	0	
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0	0	0	0	0	
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	44	= Finanzmittelsaldo (=Zeilen 36 + 43)	14.554,94	24.800	25.600	24.000	25.400	28.400	
	45	+ Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	55.378,12	0	0	0	0	0	
	46	- Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0,00						
332	47	+ Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0,00						
	48	= Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres (=Zeilen 44 bis 47)	69.933,06	24.800	25.600	24.000	25.400	28.400	

Nachrichtlich: an das Land abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (AG-KHG), Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		Ergebnis 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR	Ansatz 2025 in EUR	Planung 2026 in EUR	Planung 2027 in EUR	Planung 2028 in EUR
7311	abzuführender Beitrag nach § 12 LKHG	0,00	0	0	0	0	0
684	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
6842	Börsennotierte Aktien	0,00	0	0	0	0	0
6843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0	0	0	0	0
6844	Sonstige Anteilsrechte	0,00	0	0	0	0	0
6845	Investmentzertifikate	0,00	0	0	0	0	0
6846	Kapitalmarktpapiere	0,00	0	0	0	0	0
6847	Geldmarktpapiere	0,00	0	0	0	0	0
6848	Finanzderivate	0,00	0	0	0	0	0
784	Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
7842	Börsennotierte Aktien	0,00	0	0	0	0	0
7843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0	0	0	0	0
7844	Sonstige Anteilsrechte	0,00	0	0	0	0	0
7845	Investmentzertifikate	0,00	0	0	0	0	0
7846	Kapitalmarktpapiere	0,00	0	0	0	0	0
7847	Geldmarktpapiere	0,00	0	0	0	0	0
7848	Finanzderivate	0,00	0	0	0	0	0
792..4	Umschuldung	0,00	0	0	0	0	0
792..5	Ordentliche Tilgung	0,00	0	0	0	0	0
792..6	Außerordentliche Tilgung	0,00	0	0	0	0	0

¹ Bei Ämtern sind zusätzlich die Zeilen 35d (Kto. 673 Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinde), 35f (Kto. 773 Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinde) und 35e (Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden) auszuweisen. Hier sind jedoch lediglich die Ergebnisse des Vorvorjahres (Spalte 4) anzugeben; Eine Planung erfolgt nicht. Der vorgenannte Saldo ist bei der Berechnung des Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrags in der Spalte 36 zu berücksichtigen.

² Angaben nur in Zeilen 27 bis 34; kein Pflichtbestandteil des Finanzplans. Beträge in Spalte 10 können in TEUR angegeben werden, Rundungsdifferenzen sind zulässig.

³ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁴ laufende Nummerierung der Zeile



Produktziffer 0.41.22	Produktbezeichnung Eutiner Landesbibliothek
Verantwortlich Anja Sierks-Pfaff Prof. Dr. Axel E. Walter	Beteiligte Organisationseinheit
Fachausschuss Stiftungsrat	

1. Produktdefinition

Kurzbeschreibung - dieses Produkt umfasst:

- Erschließung und Ergänzung der Bestände der einzigen historischen Forschungsbibliothek Schleswig-Holsteins außerhalb von Kiel und Lübeck
- Betrieb der "Eutiner Forschungsstelle zur historischen Reisekultur" als wissenschaftliche Serviceeinrichtung
- öffentliche, zielgruppenorientierte Vermittlung der Arbeits- und Bestandsschwerpunkte der Bibliothek, insbesondere durch Führungen, Vorträge, Tagungen, Seminare und Publikationen

Auftragsgrundlage

- Satzung der Stiftung Eutiner Landesbibliothek
- Zielvereinbarung mit dem Land Schleswig-Holstein

Rechtsbindung

Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Zielgruppen

- Kulturell interessierte Personen aus Ostholstein, insbes. Heimatforscher/innen sowie Lehrer/innen und Schüler/innen (Sek.-St. II) sowie Studierende (BA + MA + Promovierende)
- Wissenschaftler/innen und interessierte Personen aus dem In- und Ausland

Globalziele

- Vermittlung von historisch-kulturellem Wissen und Geschichtsbewusstsein als Voraussetzung für das Verständnis der Gegenwart und Beitrag zur Lösung gegenwärtiger Probleme
- Betrieb und Weiterentwicklung der Eutiner Landesbibliothek als Informations- und Dienstleistungseinrichtung sowie als Forschungsbibliothek
- Ausbau des zweiten Forschungsschwerpunkts regionale Kulturraumforschung
- Aufbau der medienpädagogischen Stelle als Vermittlungsinstanz in die Schulen, Universitäten und Einrichtungen der Erwachsenenbildung
- Pflege und Ausbau der Kooperation mit anderen wissenschaftlichen und kulturellen Einrichtungen in Ostholstein wie auch dem In- und Ausland

Handlungsziele für 2024

- Durchführung einer wissenschaftlichen Tagung zur Kulturgeschichte der (ost-)holsteinischen Eisenbahn
- Durchführung einer wissenschaftlichen Tagung zu Medien, Institutionen und Akteuren der Kulturbeziehungen zwischen Deutschland und den baltischen Ländern
- Gründung einer Fachzeitschrift „In Via. Zeitschrift für historische Reiseforschung“
- Vorbereitung eines Projektes zu Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Eisenbahn(en) in Ostholstein und Holstein
- Fortsetzung Erschließung der neu erworbenen Stolberg-Sammlung Croÿ
- Neu-Aufbau der Handschriften- und Nachlassabteilung
- Vorbereitung des Jubiläumsjahres 2026 (200. Geburtstag von Voß und Weber)
- Fortführung und Erweiterung der Video- und Podcast-Angebote
- Abschluss des Projektes „Geld auf Reisen“ (Wanderausstellung, Katalog, Comic, Graphic Novel)
- Fortführung des Handbuch-Projekts „Reisen. Mobilitäten – Räume – Medien“
- Umbau der Reihe „Eutiner Forschungen“ zu „Studien und Editionen zur Kulturgeschichte (Ost-)Holsteins“

Handlungsziele für 2025

- Durchführung einer Fachtagung „Deutsche Schriftstellerinnen des 17. Jahrhundert“
- Durchführung einer internationalen wissenschaftlichen Tagung zu Erzählungen von Gefangenschaft in der Frühen Neuzeit
- Publikation von Band 2 „In Via. Zeitschrift für historische Reiseforschung“
- Publikation der Akten der Tagung „Schleswig-Holsteinische Schriftstellerinnen“
- Fortsetzung des Neu-Aufbaus der Handschriften- und Nachlassabteilung
- Fortsetzung Vorbereitung des Jubiläumsjahres 2026 (200. Geburtstag von Voß und Weber)
- Fortführung des Handbuch-Projekts „Reisen. Mobilitäten – Räume – Medien“
- Vertiefung und Verbreiterung der bibliotheks- und medienpädagogischen Zusammenarbeit mit Schulen, Universitäten und Einrichtungen der Erwachsenenbildung

Nachhaltigkeitsaspekte

- Sicherung und Erschließung kultureller Wissensspeicher für künftige Generationen
- Gewährleistung eines freien Zugangs und der Vermittlung von Informationen und Wissen

2. Leistungsumfang

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 30.06.24	%	Erwartung 2024
Nutzung des hist. Magazinbestandes vor Ort	1.200	1.200	1.203	100%	1.600
– davon Zugriffe auf den Magazinbestand	800	800	827	103%	1.000
– Zahl der Nutzer	260	240	228	95%	260
Digitale Bibliothek					
– Zahl der aktiven Nutzer	250	300	164	55%	250
Fernleihverkehr (gebend u. nehmend)	350	350	222	63%	350
Wissenschaftliche u. bibliothekarische Auskünfte	550	500	361	72%	500
– davon mündliche Auskünfte	400	300	268	89%	350
– davon schriftliche Auskünfte	200	200	93	46%	150
Katalogisierung (Datensätze)	1.200	1.200	701	58%	1.200
– davon Bücher			192		
– davon Autografen			11		
– davon Grafiken			185		
– davon Landkarten			373		
Restaurierung					
– von Büchern	3	5	0	0%	5
– von Autografen, Grafiken und Landkarten	15	40	0	0%	20
Führungen	15	12	11	92%	15
Vorträge (eigene)	20	15	17	113%	22
– Teilnehmer	800	750	538	72%	750
Vorträge (fremd)	12	12	10	83%	14
Tagungen	2	2	1	50%	2
– Teilnehmer (vor Ort und online)	40	40	24	60%	50
Seminare					
– Schülerseminare	10	2	0	0	5
– Erwachsenenseminare	10	5	7	140%	10
– Teilnehmer	200	200	113	57%	180
Büchersprechstunden	10	10	6	60%	10
– Teilnehmer	20	20	16	80%	20
– Bücher					
Ausstellungen	3	3	2	67%	3
– Besucher	300	200	363	182%	400
Web-Zugriffe					
– eindeutige Besucher	5.500	5.000	3.995	80%	5.000
– Aktionen	100.000	90.000	67.641	75%	90.000
– Youtube-Videoaufrufe	10.000	2.000	10.581	543%	12.000
– Podcast (ohne Webseite ELB)	800	200	723	362%	800

3. Stellenplanentwurf 2024 (Produktbezogene Stellenanteile)

B/V-Gruppe	Beamte	(tariflich) Beschäftigte	Gesamt 2025	Gesamt Plan 2024	Gesamt Plan 2023
A 13	0,30	0,00	0,30	0,30	0,30
SV Leitung	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00
EG 9 c	0,00	0,25	0,25	0,25	0,25
SV Wiss. MA	0,00	2,00	2,00	1,88	1,88
SV Bibl.	0,00	1,75	1,75	1,75	1,75
SV Pädag.	0,00	0,50	0,50	0,50	0,50
EG 5	0,00	0,13	0,13	0,13	0,13
SV	0,00	4,11	4,11	4,32	4,32
SV Hausm.	0,00	0,68	0,68	0,68	0,34
SV Digital.	0,00	0,50	0,50	0,00	0,00
FSJ	0,00	0,25	0,25	0,25	0,25
Gesamt	0,30	11,17	11,47	11,06	10,72

4. Daten zur Zielerreichung – Quantität, Qualität

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 30.06.24	%	Erwartung 2024
Durchführung wissenschaftlicher Arbeitstagen	2	2	1	50%	2
Erweiterung des Online-Angebots: Videos	30	30	18	60%	30
Erweiterung des Online-Angebots: Podcasts	11	11	5	45%	11

5. Erläuterung zur Entwicklung der Finanz-, Kenn- und Zieldaten 2024 (Abweichungen)

Restaurierung von Handschriften wird geringer ausfallen, weil im letzten Jahr im Rahmen eines eigenen Projektes Briefe aus der Sammlung Cröy restauriert worden sind.
Bei der Büchersprechstunde wurde die Messeinheit „Bücher“ herausgenommen, weil sie nicht ansatzweise vorherzusagen ist und der Erfolg dieses Formats sich an der Zahl der Besuchenden ablesen lässt..

6. Erläuterung zu den Finanz-, Kenn- und Zielplandaten 2025

Hinzu kommt als mehrtägige öffentliche Veranstaltung ein internationales Literatur-Festival im Juli mit Teilnehmer aus Ostholstein, Stormarn, Litauen, Rumänien und Kärnten.

Ist 30.06.2024: Hier ist die Summe für den Zeitraum 01.01. bis 30.06.2022 angeordneten Beträge eingeben.

Erwartung 2024: Hier wird unter Berücksichtigung der bisherigen Entwicklung das zum Jahresende zu erwartende Gesamtanordnungssoll angegeben.